

I. Revier Jesera mit 1,197.⁴³ *ha*, E. 3,055 Fm.

Förster II. Kl. Heinrich Kandler in Jesera, Post
Posořitz,
4 Waldheger.

II. Rev. Hostienitz mit 1,158.¹² *ha*, E. 2,290 Fm.

Förster III. Kl. Ferdinand Vřetička in Hostienitz,
Post Posořitz,
4 Waldheger.

III. Revier Olschan mit 1,742.²⁴ *ha*, E. 4,385 Fm.

Förster II. Kl. Karl Bezwoda in Olschan, Post
Habrowan,
5 Waldheger.

IV. Revier Verlagsplatz mit Anteil Klein-Bukowin,
1,312.⁸⁹ *ha*, E. 4,219 Fm.

Förster I. Kl. Hermann Partisch im Forsthaus
Verlagsplatz, Post Kiritein,
Forstadjunkt I. Kl. Karl Tronner daselbst,
3 Waldheger.

V. Revier Ochos mit 735.⁵³ *ha*, E. 1,751 Fm.

Förster IV. Kl. Alois Czerny im Forsthaus Neuwiese,
Post Kiritein,
3 Waldheger.

In den Revieren Hostienitz, Ochos und Olschan befinden sich ausgedehnte Steinbrüche; in den beiden ersteren wird ein vorzüglicher Kalkstein, in letzterem Grauwacke gewonnen. Der Kalkofenbetrieb (2 Hochöfen) in Hlubna ist in Regie und steht unter der Leitung des Ochoser Försters. Jahreserzeugung (1902) 30.000 *q* Kalk.

In Posořitz, Verlagsplatz und Olschan bestehen meteorologische Beobachtungs-Stationen.